

Pressemitteilung

Berlin-Neukölln, 25.06.2013

Bereits zum dritten Mal Sommerschule im Bezirk Neukölln für Zuwandererkinder aus Südosteuropa

Mit finanzieller Unterstützung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft wird es in den Sommerferien 2013 zum dritten Mal möglich, eine Sommerschule für zugezogene Kinder aus Südosteuropa in Neukölln einzurichten.

Umgesetzt wird die Sommerschule in diesem Jahr durch den Träger **AspE e.V.** für ambulante sozialpädagogische Erziehungshilfen, der bereits seit Jahren Erfahrungen mit Zuwanderern aus Südosteuropa hat.

Teilnehmen können **Schülerinnen und Schüler** aus dem Umfeld der **Hans-Fallada-Schule** und der **Eduard-Mörnicke-Schule** – den beiden Schulen, die am stärksten von der neuen Zuwanderungswelle betroffen sind.

Für Schulanfänger und Kinder mit weiterem Förderbedarf aus der Eduard-Mörnicke-Schule wird die Sommerschule von Montag, den **24.06.2013 bis** Freitag, den **05.07.2013** jeweils von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schule angeboten.

In diesem Jahr werden aber auch verstärkt Kinder, die erst zwei oder drei Jahre Grundschulerfahrung in Deutschland haben, an die Regelklassen der Oberschulen versetzt. Ihnen fehlen oftmals wichtige Lernerfahrungen in der Grundschule.

Die Sommerschule in der Hans-Fallada-Schule wird sich daher auf die Vorbereitung des Übergangs von der Grundschule an die Oberschule konzentrieren. Sie beginnt am Montag, den **22.07.2013** und endet am Freitag, den **02.08.2013**. Täglich von 9.00 bis 13.00 Uhr werden in den Räumlichkeiten des Familien Forums des AspE e.V. in der Harzer Straße 65 Deutschunterricht, sprachförderndes Theaterspiel und Freizeitaktivitäten angeboten.



Schulstadträtin Franziska Giffey:

„Ich freue mich, dass das Sommerschulangebot auch in diesem Jahr wieder organisiert werden kann. Dennoch kann dieses Angebot den eigentlichen Bedarf nicht decken. Allein im Jahr 2012 haben wir über 230 rumänische und bulgarische Kinder an Neuköllner Schulen aufgenommen. Seit Beginn des Jahres bis Juni 2013 sind es bereits weitere 83.“

Daniel Ibraimovic, AspE e.V.:

"Der Deutsch-Sprachförderungs-Unterricht an den Schulen reicht oft nicht aus, wenn innerhalb der Familien eine andere Sprache gesprochen wird. Durch einen kreativen Angebotsmix an Deutschunterricht, sprachförderndes Theaterspiel und spannende Freizeitgestaltung werden die Kinder und Jugendlichen in den Sommerferien weiter spielerisch gefördert, es werden ihnen noch fehlende Grundschulkenntnisse vermittelt, sie werden in der Übergangsphase von Grund- zur Oberschule sprachlich und emotional nochmals gestärkt und dies alles gekoppelt mit Spaß und Entdeckungslust am Lernen."

Kontakt:

Bezirksamt Neukölln von Berlin
Abteilung Bildung, Schule, Kultur und Sport
Bezirksstadträtin
Dr. Franziska Giffey
Tel. 030 90239 2230
Email franziska.giffey@bezirksamt-neukoelln.de

AspE e.V.
Ambulante sozialpädagogische Erziehungshilfe
Fachaufsicht interkulturelle Jugendhilfe
Leitung FamilienForum Harzer Kiez
Daniel Ibraimovic
Brusendorfer Straße 20, 12055 Berlin
Tel. 030 624 33 69
Email d.ibraimovic@aspe-berlin.de

